

Geschenk von Elternschaft ... annehmen?!?

Beitrag von „schlauby“ vom 22. Dezember 2010 17:32

Ich habe dieses Jahr ein Geschenk von der Klassenelternschaft bekommen, das m.E. ziemlich hoch ausfällt. Es ist ein Gutschein über 30 Euro. Das sind also fast 2 Euro pro Kind.

Natürlich ist das total lieb gemeint, aber ich fühle mich da gar nicht wohl bei. Bislang war das immer eher etwas im Umfang von knapp 10 Euro. Darf man zwar eigentlich auch nicht annehmen, aber nungut...

Ich überlege schon, ob ich nach den Ferien die Elternvertreterin anrufe, mich natürlich ganz lieb bedanke, ihr aber mein Unbehagen äußere und dann vorschlage, dass ich von den 30 Euro etwas für die Klasse kaufe.

Ich hoffe, Sie wird das verstehen.

Werde schon etwas finden, das ich sonst privat gekauft hätte ...

Oder wie seht ihr das?